

KLIMAPROJEKTE DER PÄRKE

PROJETS «CLIMAT» DES PARCS



Mit den KMUs in die Energiezukunft

Ziel der Energieoffensive: Die Menschen in der Region dazu bringen, vermehrt erneuerbare Energien einzusetzen

- Bevölkerung, Firmen und Gemeinden informieren sich gegenseitig über Projekte, Technologien und Möglichkeiten
- Die Offensive soll die Menschen ermutigen, im privaten und öffentlichen Bereich Energie bewusster (sparsamer) zu nutzen und mehr auf erneuerbare Energien zu setzen

Wie: Sensibilisieren; Motivieren; Befähigen

Anlässe:

- Gantrisch Forum mit Reto Knutti (Klimaforscher, ETH) am 24.10.2022
- Sensibilisierungsanlässe (Solaranlagen (Technik), Solaranlagen (Finanzierung), Heizungersatz, Einweihung Wärmeverbund, Tag der Energie



1) Jurapark Schulmodule mit Klima-Input

Neue Module: «Wald & Klima» & «Unser Dorf vor 100 Jahren»

Beitrag: Über Vermittlung von klimaschonendem Verhalten

Dauer: In Betrieb

Kosten: 20'000.- (finanziert über Drittmittel)

2) Wegleitung nachhaltige Feste feiern

Wegleitung für Gemeinden: «Wald & Klima» & «Unser Dorf vor 100 Jahren»

Beitrag: Sensibilisierung von Gemeinden und Veranstaltenden zu klimaschonendem Verhalten

Dauer: Wegleitung ist ab **25.05.2023** auf Webseite & Wird in Jurapark-Zytig kommuniziert

Kosten: Interne Arbeitsstunden noch nicht ausgewertet



Pâturages boisés & sécheresse (en phase de planification)

Objectif : Transition, régénération, rajeunissement

Contribution :

- Sauvegarde des pâturages boisés
- Expériences pilotes
- Soutien aux exploitants agricoles et forestiers

Durée : 10 ans (dès 2025)

Coûts : Pas encore évalués



L'approvisionnement en eau sur les pâturages de l'Arc jurassien

En collaboration avec la commune de Val-De-Ruz, le service des améliorations structurelles, la chambre d'agriculture

La pose d'adduction d'eau a un peu partout suppléé aux anciens systèmes de citerne, et le savoir-faire comme les infrastructures sont devenus désuets. Les sécheresses estivales des dernières années rappellent aux agriculteurs la fragilité de l'approvisionnement en eau.

Contribution : Le Parc a développé un projet pour capter les eaux de pluie dans des citernes, réactiver des abreuvoirs délaissés et remettre en eau les fontaines du village

Durée : 2023 - 2026 (2017: restauration de 4 citernes)

Coûts prévus : 945'000 CHF (soutenu par le service des améliorations structurelles)



Natur- und klimafreundliche Gestaltung von privaten Flächen

Pilotprojekt in Zusammenarbeit mit Landschaftspark Binntal und UNESCO Weltnaturerbe SAJA

- Da Beratung zur ökologischen Gestaltung der Gebäudeumgebung mit einheimischen Pflanzen immer zu spät kommt, wurden die Hypothekarberater dafür ausgebildet
- Erarbeitung und Druck eines Flyers, welche die Berater den Kunden abgeben können
- Ausbildung der Kundenberater

Beitrag: Die nicht versiegelten Flächen erhitzen die Umgebung weniger, speichern CO₂ (favorisieren die einheimische Flora und Fauna, Sensibilisieren die Bewohner) ...

Dauer: Winter 2020 / 2021

Kosten: Arbeitszeit / Druckkosten wurden von der Bank übernommen

Ein Garten ist ein Lebens- und Rückzugsort für uns Menschen und andererseits bei entsprechender Planung auch Lebensraum für einheimische Pflanzen und Tiere. Mit einheimischen Sträuchern, Blumenwiesen und Kleinststrukturen schaffen Sie sich Raum für unsere Wilder Artenvielfalt.

Was bringt eine naturnahe Umgebungsgestaltung mit einheimischen Pflanzen?

- Lebensraum für einheimische Arten im Siedlungsraum
- Schaffung von Blühenweiden
- Vermeidung von Wärmeeinstrahlung (insbes. Schattengärten)
- Abschwächung der Klimaerwärmung
- Kostengünstige Unterhalt
- Zeitersparnis bei der Pflege

Worauf muss geachtet werden?

- Denken Sie bereits bei der Planungs- und Pflanzungsphase an die Umgebungsgestaltung
- Bringen Sie keinen Humus aus, nur so kann eine artenreiche Trockenwiese entstehen
- Verzicht auf Dünger, Torf und chemische Pflanzenschutzmittel
- Legen Sie Nisthilfen, Wasserstellen und Kleinststrukturen wie Ast- und Steinhaufen an
- Einsetzen Sie sterilen Rasen durch einheimische, artenreiche Blumen- und Wiesen
- Einhalten Sie alte Bäume
- Vermeiden Sie die Versiegelung von Böden
- Sammeln Sie Wasser mit einer Regenwasserzisterne
- Installieren Sie kein unnötiges Licht im Garten
- Vermeiden Sie Tüpfeln wie Glas, Korbmaterial, Licht- und Lüftungsschächte

«Wer und stofft aufs Wilder! Darin findet man nicht ein wenig Wilder, was einheimische Pflanzen. Das schafft wichtigen Lebensraum für Bienen und andere Nutztiere. Die Kinder erleben unsere phantasievolle Natur hautnah und der Unterhalt ist auch noch einfacher und»

Schaffen Sie Diversität – und setzen Sie auf einheimische Arten.

Einheimisch statt exotisch

Für Vögel und Insekten sind einheimische Bäume, Sträucher und Wildblumenwiesen enorm wertvoll. Wichtig ist hierbei, die Sträucher nicht im Sommer zu schneiden und bei der Wiesemaße Rückschnittstellen stehen zu lassen.

Vielfältig statt steril

Mit Kletterstangen wie Stein- und Totholzhaufen sowie Nisthilfen schaffen Sie wertvolle Lebensräume für unterschiedlichste Tier- und Pflanzenarten.

Natürlich statt chemisch

Natürliche Mittel und Nützlinge können Sie bei der Schädlingsbekämpfung unterstützen.



Hier kann man sich informieren

- Bioterra.ch, Regionalgruppe Wallis: Carolina Küller; carol.kueller@bioterra.ch
- Ruedi Salzgeber, Beratung für naturnahe Gartengestaltung; ruedi.saltgeber@bioterra.ch
- Landschaftspark Berner: Barbara Gredelmeier; barbara.gredelmeier@landschaftspark-berne.ch
- UNESCO-Welterbe Swiss Alps Jungfrau-Aletsch: Alessandra Lochmatter; a.lochmatter@ungftra.ch
- Naturpark Plyn-Finges: Evelyn Oberhammer; eober@pfinges.ch

Kundennähe und Nachhaltigkeit – dies sind zwei unserer vier Raiffeisenwerte.

Gebrau diesen Werten ist es uns wichtig, Sie geschätzte Kunden auf Ihrem Weg zum Eigenheim zu begleiten.

Umweltanliegen nehmen bei Raiffeisen einen wichtigen Platz ein. Wir engagieren uns durch verantwortungsvollen in verschiedenen Umweltprojekten wie bspw. einem bankeigenen Grundwasserzettel und einer Solaranlage.

Es ist uns wichtig unsere Kunden und Eigenheimbesitzer auf die Vorteile einer **naturnahen und klimafreundlichen Gestaltung von privaten Freizeitanlagen** aufmerksam zu machen.

Der Zeitpunkt dafür ist während der Planungsphase genau richtig. Mit diesem informativen Flyer wollen wir Ihnen die nachhaltige Gartengestaltung näherbringen und aufzeigen, dass sich dies auch wirtschaftlich lohnt.

Kostenbeispiel

Naturnahe Gestaltung	Naturnaher Gestaltung
Blumenwiese (100 m ²):	Ziergarten (100 m ²):
Anlage: 800 Fr.	Anlage: 920 Fr.
Pflege: 110 Fr./Jahr	Pflege: 460 Fr./Jahr
Einheimische Wildsträucher (50k):	Ziersträucher (50k):
Anlage: 8 Fr.	Anlage: 18 Fr.
Pflege: 5 Fr./Jahr	Pflege: 10 Fr./Jahr

Quelle: Naturerfahrung im Siedlungsraum, Stiftung Warentest und Ökologie, Dezember 2015



Für Sie da – unser Beraterteam in Visp.

Unsere Berater sind gerne für Sie da und beraten Sie in allen Finanzfragen – nicht nur beim Eigenheimkauf. **Rufen Sie uns an.**

 Flavio Schmid Leiter Finanz- und Firmenkundenberatung Telefon 027 948 04 05 flavio.schmid@raiffeisen.ch	 Felix Amacker Privatkundenberater Telefon 027 948 04 54 felix.amacker@raiffeisen.ch	 Manuela Andres Privatkundenberaterin Telefon 027 948 04 53 manuela.andres@raiffeisen.ch
 Fabian Kalbermatten Privatkundenberater Telefon 027 948 04 61 fabian.kalbermatten@raiffeisen.ch	 Silvan Karlen Privatkundenberater Telefon 027 948 04 56 silvan.karlen@raiffeisen.ch	 Yannick Buchs Firmenkundenberater Telefon 027 948 04 50 yannick.buchs@raiffeisen.ch

Unsere Öffnungszeiten

In Visp

Montag – Freitag
09:00 – 12:00 Uhr
13:30 – 17:00 Uhr

In Visperterminen

Montag – Mittwoch & Freitag
08:30 – 12:00 Uhr
14:00 – 17:30 Uhr

Für Beratungsgespräche stehen wir Ihnen gerne auch ausserhalb der Öffnungszeiten zur Verfügung. Vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

Raiffeisenbank Region Visp

Bahnhofstrasse 10
3930 Visp
Tel. 027 948 04 48
region-visp@raiffeisen.ch
www.raiffeisen.ch/region-visp

RAIFFEISEN
Region Visp



Natur- und klimafreundliche Gestaltung von privaten Flächen

Hier mehr erfahren!

RAIFFEISEN
Region

Moorkompetenzzentrum - UNESCO Biosphäre Entlebuch

Ansatz: Ganzheitlich-integrativ

Beitrag: Intakte Moore als CO₂-Senken

Dauer: Gestartet, langfristig angelegt

Kosten: Objektabhängig



Alpages sentinelles

Objectif : Suivi des dynamiques pastorales sur un réseau d'alpage

Maintenir à long terme
l'estivage dans les systèmes
d'exploitation en questionnant
son fonctionnement afin de:

- Mieux comprendre et anticiper les dynamiques
- Identifier les leviers d'adaptation possible pour les différents systèmes pastoraux

Observatoire sur 3 alpages pilotes :

Durée : 10 ans

Coûts : Parc



✓ des **ressources fourragères** sur des placettes permanentes



✓ des **pratiques** de l'exploitant



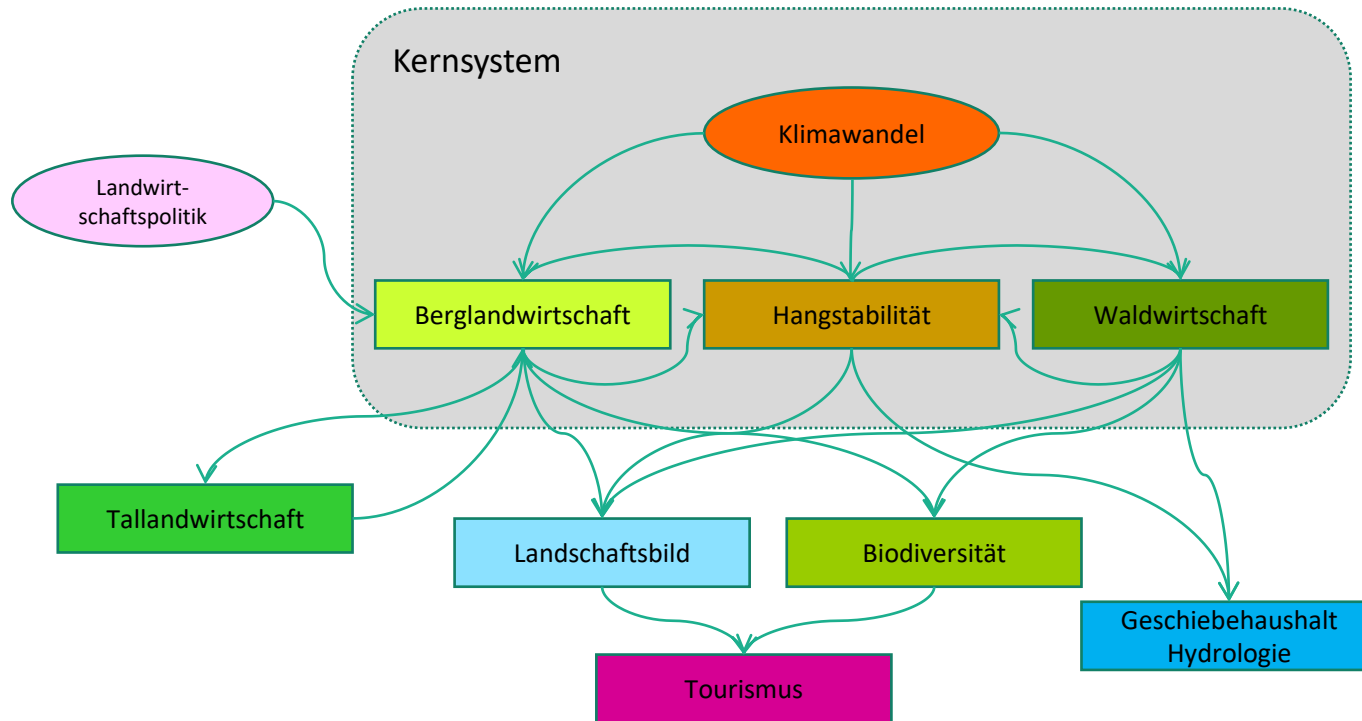
✓ des conditions **climatiques**

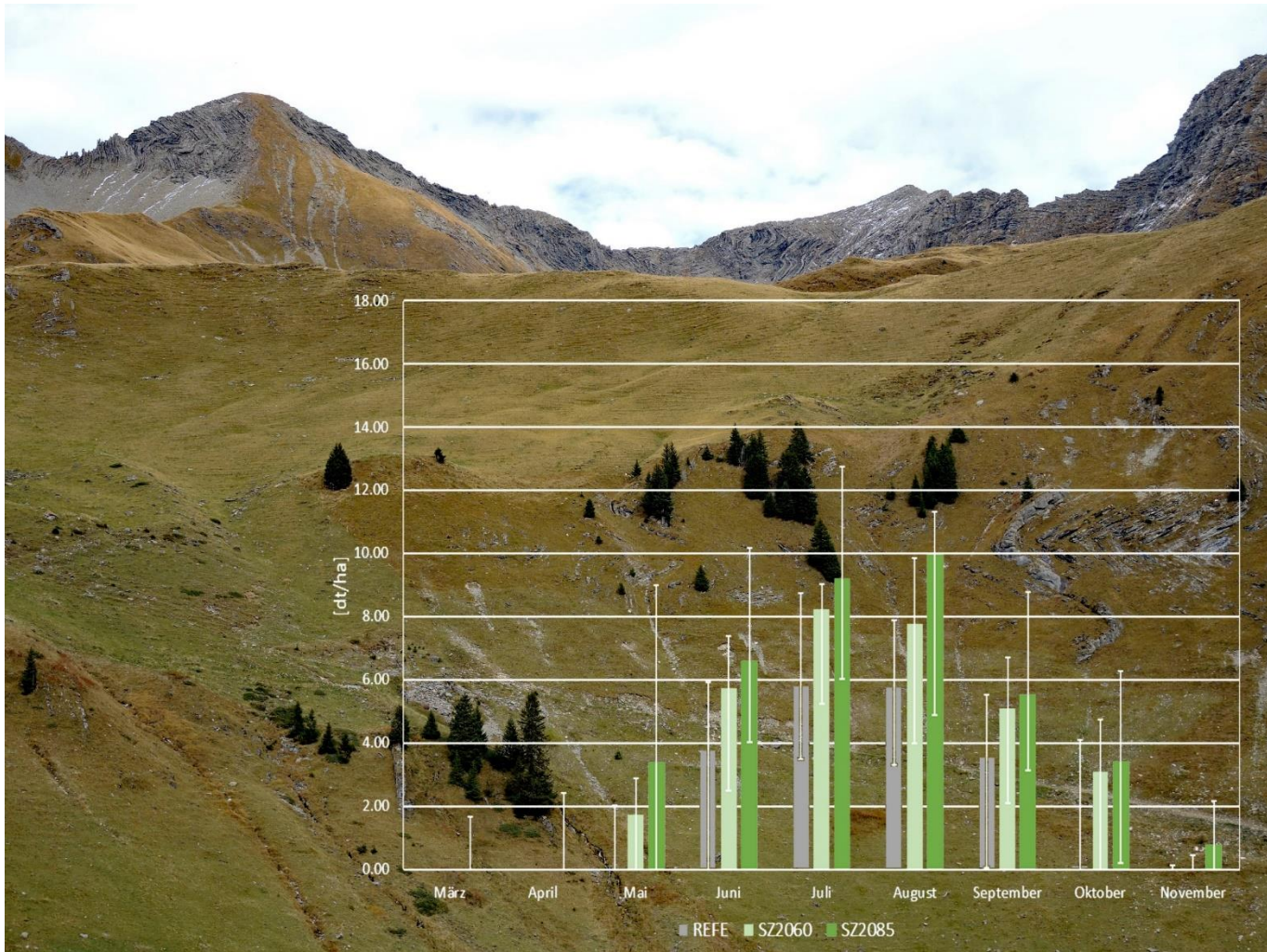




Erfolgreiche Klimaanpassungsstrategien in alpinen Lebensräumen als Verbundaufgabe

Systembild - Systemverständnis





Wanderbus-Angebot in Anbindung an den Öffentlichen Verkehr

Beitrag:

- Unterstützung & Ergänzung: ÖV <-> Reduktion MIV
- Förderung: Wander- & Bike-Angebote – Agrotourismus, Berggastronomie & SAC-Hütte

Dauer:

- Bus alpin Beverin in Betrieb seit 2014
- Erweiterung auf insgesamt 7 Wanderbus-Angebote
- Testphase jüngster Projekte «Festungsbus Crestawald»

Kosten & Finanzierung: (ca. CHF 50'000.-)

- Fahrgasteinnahmen
- Amt für Energie und Verkehr GR (seit 2023 VöV: 30 % bzw. 50 % -> 20 % Kostendeckungsgrad!)
- Viamala Tourismus (Marketingmassnahmen)
- Gemeinden (wiederkehrende Fixbeiträge)
- Sponsoren
- Naturpark (Defizitgarantie)

Wanderbus Val Niesen

Inferferens – Alp Niesen und zurück

17.2023 – 27.8.2023 sowie 7.10.2023 – 22.10.2023
Samstag und Sonntag sowie 1. August

Inferferens, Dorf	Abfahrt	9:30
Inferferens, Nienhof (Parkplatz)	Abfahrt	9:35
Port de la Mühle	Ankunft	9:38
Alp Niesen	Ankunft	9:40

Alp Niesen

Abfahrt	9:40	
Port de la Mühle	Abfahrt	9:48
Inferferens, Nienhof (Parkplatz)	Ankunft	10:10
Inferferens, Dorf	Ankunft	10:12

Reservation erforderlich bis Vorabend 20 Uhr.
Telefon: +41 81 630 75 75
SMS, Whatsapp: +41 79 745 75 75
CHF 10.– pro Fahrt für Erwachsene
CHF 5.– pro Fahrt für Kinder 6–16 Jahre
bis 6 Jahre gratis
Für den Transport von Fahrrädern (CHF 5.–) und
Hunden (CHF 3.50) wird ein Zuschlag pro Fahrt erhoben.
Gruppen ab 6 Personen, Extrafahrt und Fahrer auf
Anfrage.

Wanderbus Valle di Lai

Arens, Alzoe, Valle di Lai – Stausee Valle di Lai
und zurück

17.2023 – 27.8.2023 sowie 7.10.2023 – 22.10.2023
Samstag und Sonntag sowie 1. August

SMS, Whatsapp: +41 79 745 75 75

CHF 10.– pro Fahrt für Erwachsene
CHF 5.– pro Fahrt für Kinder 6–16 Jahre
bis 6 Jahre gratis
Für den Transport von Fahrrädern (CHF 5.–) und
Hunden (CHF 3.50) wird ein Zuschlag pro Fahrt erhoben.
Gruppen ab 6 Personen, Extrafahrt und Fahrer auf
Anfrage.

Informa – Kraftwerke Hinteren AG (KH)
kh.ch/informa

Wanderbus Angebot

Naturpark Beverin

Alp Curginatsch / Alp Nardag
Lai da Vons
Festungsmuseum Crestawald
Valserberg
Val Niesen
Valle di Lai

Legende
Wanderbus
Festungsmuseum
Restaurant
Festung
Maststab 1:125'000

Viamala

Gaudente AG Andeer

gaudente-ag.ch
Reservation:
Telefon: +41 81 630 75 75
SMS, Whatsapp: +41 79 745 75 75

Bus alpin Beverin

Wergenstein – Durnags
– Tignes und zurück

17.2023 – 22.10.2023 Samstag und Sonntag
6.7.2023 – 24.8.2023 und 28.9.2023 – 19.10.2023
zusätzlich am Donnerstagsort sowie 1. August

Wergenstein, Dorf	Abfahrt	8:27	8:27	8:30	8:30
Wergenstein, Leutasch	Ankunft	8:33	8:33	8:35	8:35
Wergenstein, Durnags	Abfahrt	8:35	8:35	8:38	8:38
Wergenstein, Tignes	Ankunft	8:50	8:50	8:50	8:50

Wergenstein, Tignes

Ankunft	8:56	8:56	8:56	8:56	
Wergenstein, Durnags	Abfahrt	9:18	9:18	9:18	9:18
Wergenstein, Leutasch	Abfahrt	9:28	9:28	9:28	9:28
Wergenstein, Dorf	Ankunft	9:29	9:29	9:29	9:29

12. Reservation erforderlich für Mitfahrkurse bis
Vorabend 20 Uhr, Abends bis 10 Uhr.
Telefon, SMS, Whatsapp: +41 79 242 13 90
CHF 10.– pro Fahrt für Erwachsene
CHF 5.– pro Fahrt für Kinder 6–16 Jahre
bis 6 Jahre gratis
Für den Transport von Fahrrädern (CHF 5.–) und
Hunden (CHF 3.50) wird ein Zuschlag pro Fahrt erhoben.
Gruppen ab 6 Personen, Extrafahrt und Fahrer auf
Anfrage.

Wanderbus Lai da Vons

Sufers – Lai da Vons und zurück

17.2023 – 22.10.2023 Samstag und Sonntag
6.7.2023 – 24.8.2023 sowie 27.9.2023 – 20.10.2023
zusätzlich am Mittwoch und Freitag sowie 1. August

Sufers, Pustalo Hotelstrasse	Abfahrt	10:30	10:30
Sufers, Dorfstrasse	Abfahrt	10:31	10:31
Seiseralp, Lai da Vons	Ankunft	10:35	10:35

Seiseralp, Lai da Vons

Abfahrt	10:36	10:36	
Sufers, Dorfstrasse	Abfahrt	10:47	10:47
Sufers, Pustalo Hotelstrasse	Ankunft	10:48	10:48

Reservation erforderlich, Morgenskurse bis
Vorabend 20 Uhr, Abends bis 10 Uhr.
Telefon, SMS, Whatsapp: +41 79 242 13 90
CHF 10.– pro Fahrt für Erwachsene
CHF 5.– pro Fahrt für Kinder 6–16 Jahre
bis 6 Jahre gratis
Für den Transport von Fahrrädern (CHF 5.–) und
Hunden (CHF 3.50) wird ein Zuschlag pro Fahrt erhoben.
Gruppen ab 6 Personen, Extrafahrt und Fahrer auf
Anfrage.

Informationen Herbert Michael Transporte

Herbert Michael Transporte
herbmi.transport.ch
Reservation:
Telefon, SMS, Whatsapp: +41 79 242 13 90

Wanderbus Lai da Vons

Sufers – Lai da Vons und zurück

17.2023 – 22.10.2023 Samstag und Sonntag
6.7.2023 – 24.8.2023 sowie 27.9.2023 – 20.10.2023
zusätzlich am Mittwoch und Freitag sowie 1. August

Sufers, Pustalo Hotelstrasse	Abfahrt	10:30	10:30
Sufers, Dorfstrasse	Abfahrt	10:31	10:31
Seiseralp, Lai da Vons	Ankunft	10:35	10:35

Seiseralp, Lai da Vons

Abfahrt	10:36	10:36	
Sufers, Dorfstrasse	Abfahrt	10:47	10:47
Sufers, Pustalo Hotelstrasse	Ankunft	10:48	10:48

Reservation erforderlich, Morgenskurse bis
Vorabend 20 Uhr, Abends bis 10 Uhr.
Telefon, SMS, Whatsapp: +41 79 242 13 90
CHF 10.– pro Fahrt für Erwachsene
CHF 5.– pro Fahrt für Kinder 6–16 Jahre
bis 6 Jahre gratis
Für den Transport von Fahrrädern (CHF 5.–) und
Hunden (CHF 3.50) wird ein Zuschlag pro Fahrt erhoben.
Gruppen ab 6 Personen, Extrafahrt und Fahrer auf
Anfrage.

Festungsbuss Crestawald

Roßbachflucht – Festungsmuseum Crestawald
– Sefer und zurück

17.2023 – 13.8.2023, Mittwoch, Freitag, Samstag und
Sonntag sowie 1. August

Andeer, Roßbachflucht	Abfahrt	10:30	10:30
Festungsmuseum Crestawald	Ankunft	10:35	10:35
Festungsmuseum Crestawald	Abfahrt	10:38	10:38
Andeer, Roßbachflucht	Ankunft	10:40	10:40

Andeer, Roßbachflucht

Abfahrt	10:40	10:40	
Festungsmuseum Crestawald	Ankunft	10:45	10:45
Festungsmuseum Crestawald	Abfahrt	10:48	10:48
Andeer, Roßbachflucht	Ankunft	10:50	10:50

Reservation erforderlich, Morgenskurse bis
Vorabend 20 Uhr, Abends bis 10 Uhr.
Telefon, SMS, Whatsapp: +41 79 242 13 90
CHF 10.– pro Fahrt für Erwachsene
CHF 5.– pro Fahrt für Kinder 6–16 Jahre
bis 6 Jahre gratis
Für den Transport von Fahrrädern (CHF 5.–) und
Hunden (CHF 3.50) wird ein Zuschlag pro Fahrt erhoben.
Gruppen ab 6 Personen, Extrafahrt und Fahrer auf
Anfrage.

Wanderbus Valserberg

Spilgen – Alp Dute und zurück
Alpenbus-Weg 6 (Etappe 6.6, Spilgen) – Saffental

17.2023 – 28.8.2023 sowie 7.10.2023 – 23.10.2023
Samstag, Sonntag und Montag sowie 1. August

Spilgen, Dorf	Abfahrt	9:30
Alp Dute	Ankunft	9:35

Alp Dute

Abfahrt	9:40	
Spilgen, Dorf	Ankunft	9:45

Reservation erforderlich bis Vorabend 20 Uhr.
Telefon, SMS, Whatsapp: +41 79 242 13 90
CHF 10.– pro Fahrt für Erwachsene
CHF 5.– pro Fahrt für Kinder 6–16 Jahre
bis 6 Jahre gratis
Für den Transport von Fahrrädern (CHF 5.–) und
Hunden (CHF 3.50) wird ein Zuschlag pro Fahrt erhoben.
Gruppen ab 6 Personen, Extrafahrt und Fahrer auf
Anfrage.

Festungsmuseum Crestawald

crestawald.ch

Wanderbus Valserberg

Spilgen – Alp Dute und zurück
Alpenbus-Weg 6 (Etappe 6.6, Spilgen) – Saffental

17.2023 – 28.8.2023 sowie 7.10.2023 – 23.10.2023
Samstag, Sonntag und Montag sowie 1. August

Spilgen, Dorf	Abfahrt	9:30
Alp Dute	Ankunft	9:35

Alp Dute

Abfahrt	9:40	
Spilgen, Dorf	Ankunft	9:45

Reservation erforderlich bis Vorabend 20 Uhr.
Telefon, SMS, Whatsapp: +41 79 242 13 90
CHF 10.– pro Fahrt für Erwachsene
CHF 5.– pro Fahrt für Kinder 6–16 Jahre
bis 6 Jahre gratis
Für den Transport von Fahrrädern (CHF 5.–) und
Hunden (CHF 3.50) wird ein Zuschlag pro Fahrt erhoben.
Gruppen ab 6 Personen, Extrafahrt und Fahrer auf
Anfrage.

Wanderbus Seferberg

Spilgen – Alp Dute und zurück
Alpenbus-Weg 6 (Etappe 6.6, Spilgen) – Saffental

17.2023 – 28.8.2023 sowie 7.10.2023 – 23.10.2023
Samstag, Sonntag und Montag sowie 1. August

Spilgen, Dorf	Abfahrt	9:30
Alp Dute	Ankunft	9:35

Alp Dute

Abfahrt	9:40	
Spilgen, Dorf	Ankunft	9:45

Reservation erforderlich bis Vorabend 20 Uhr.
Telefon, SMS, Whatsapp: +41 79 242 13 90
CHF 10.– pro Fahrt für Erwachsene
CHF 5.– pro Fahrt für Kinder 6–16 Jahre
bis 6 Jahre gratis
Für den Transport von Fahrrädern (CHF 5.–) und
Hunden (CHF 3.50) wird ein Zuschlag pro Fahrt erhoben.
Gruppen ab 6 Personen, Extrafahrt und Fahrer auf
Anfrage.

Tourenportal Viamala

viamala.ch

Wanderbus Angebot

naturpark.beverin.ch/wanderbus

Verhalten unterwegs

- Den signalisierten Wegen folgen
- Vorschriften in Naturschutz- und Jagdgebieten beachten (wildberg.gv.ch)
- Wandende Naturtöne Mutterkühen: Tiere ruhig und mit 20–30 m Distanz umgehen. Hund an der Leine führen
- Zaun und Weidegatter immer schließen
- Wildtiere nur aus grosser Distanz beobachten
- Der Natur und Umwelt zuliebe: Hier nichts mit als deine Eindrücke – hinterlasse nichts als deine Fussspuren

Trägerschaft und Sponsoren

Als Gast nutzen und bezahlen Sie ein exklusives Angebot ergänzend zum CV, welches Dank der Unterstützung von Kanton Graubünden (AGV), Gemeinden und Sponsoren sowie durch Viamala Tourismus und dem Naturpark Beverin finanziert wird.

Die Ankünfte und Abfahrten der Wanderbusse sind bestmöglich auf die Postauto-Anschlüsse abgestimmt.

Viamala Tourismus
+41 81 650 90 30
viamala.ch

Naturpark Beverin
+41 81 650 70 10
naturpark.beverin.ch

Clientis-Randenbus

- Der Clientis-Randenbus ist ein **öV- Angebot für die letzte Meile** und fährt bei schönem Wetter an Sonn- und Feiertagen von Hemmental mitten ins Ausflugs- und Wandergebiet Randen
- Für die Nutzerinnen und Nutzer ist die Fahrt **kostenlos**

Ziel: Ausflugsgebiet an stark frequentierten Tagen vom MIV entlasten

Beitrag: CO₂ wird eingespart & Natur- und Kulturlandschaft wird weniger von negativen Auswirkungen von Wildparkieren etc. belastet

Dauer: Laufend (Pilotprojekt: Okt. 2021 – Sep 2022)

Budget: Kosten = Ertrag = 49'000 CHF (von Busbetrieb abhängig, wiederum vom Wetter abhängig)



Energiestrategie Val Müstair (Projekt in Planungsphase)

Ziel: Regionale Energiequellen möglichst effizient planen und einsetzen

3 Energiequellen: Wasser, Sonne, Holz

Best Case: Val Müstair wird energieautark

Dauer: Beginnt in der aktuellen Programmperiode (wird für 2025-2028 zentral sein)

Kosten: Noch unklar



EnerCoach

Objectif : Mise en place d'un outil de suivi de la comptabilité énergétique des bâtiments communaux dans le Parc, exemplarité des communes, mise en place d'actions d'assainissement

Contribution : Baisse de la consommation énergétique des bâtiments communaux dans le Parc par des mesures d'optimisation et/ou de rénovation

Durée : Projet initié en 2018, suivi annuel effectif depuis 2023 (suivi et analyse annuels selon convention, 12 communes signataires)

Coûts : 85'000 CHF depuis 2018 (dont 16'000 CHF de subventions Région énergie)





Energiepark Z'Brigg

1. Teilprojekt realisiert: Pelletieranlage und Holzschnitzel-Lagerhalle

Beitrag: Ersatz von fossilen Energieträgern durch regionales Energieholz (CO₂-Neutralität)

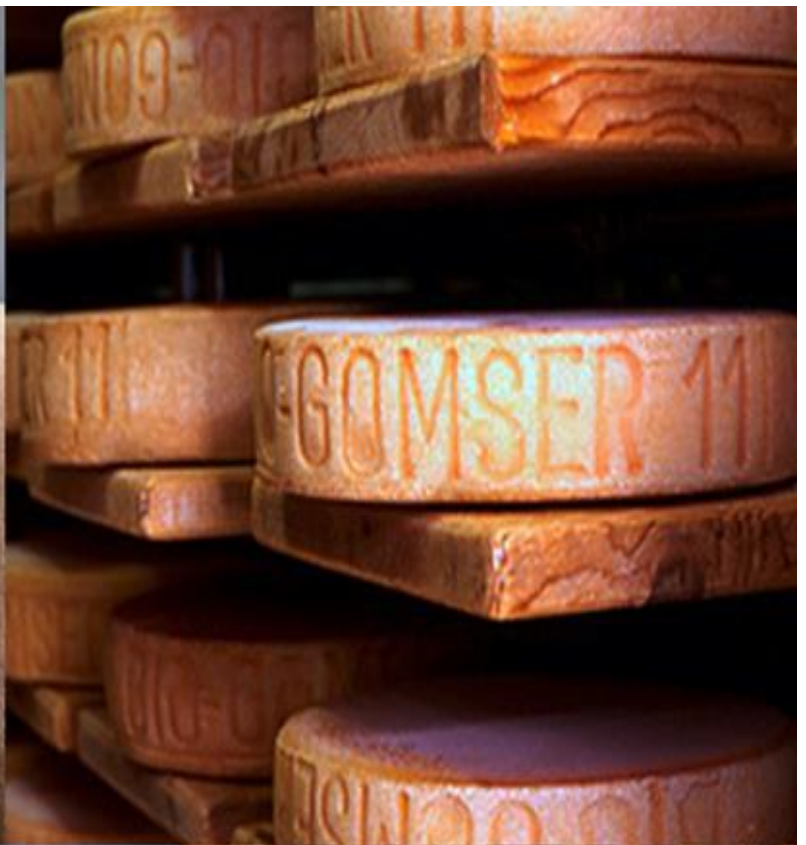
Dauer: 2021 in Betrieb genommen

2. Teilprojekt in Planung: Biogasanlage / Gülleverdampfung

Beitrag: Erneuerbare Energie; Kreislaufwirtschaft; weniger Geruchsemissionen; lokale Wertschöpfung

Dauer: Planungsphase 2015 abgebrochen, wieder aufgenommen im 2022 durch Initiative des Parks

Kosten: Ursprüngliches Gesamtprojekt: 4.7 Mio CHF (realisierte Pelletierung: 2.2 Mio CHF)





NETZWERK
RESEAU
RETE
RAIT



Mit den KMUs in die Energiezukunft

SENSIBILISIEREUNG



Schulmodule Klima & Wegleitung Feste

SENSIBILISIEREUNG



Pâturages boisés & Sécheresse

BODENSCHUTZ



Approvisionnement en eau sur les pâturages

WASSERHAUSHALT



PFYN-FINGES
Naturpark Wallis
Parc naturel Valais

Natur- & klimafreundliche Gestaltung von Fläche

NATURSCHUTZ



Moorkompetenzzentrum

NATURSCHUTZ



Alpages sentinelles

BERGLANDWIRTSCHAFT



Klimaanpassungsstrategien in alpinen Räumen

BERGLANDWIRTSCHAFT



Wanderbus-Angebote

VERKEHR



Clientis-Randenbus

VERKEHR



Energiestrategie

ENERGIE



EnerCoach

ENERGIE



Energiepark Z'Brigg

ENERGIE

CLIMATE CHARTA OF EUROPE'S NATURE REGIONAL LANDSCAPE PARKS



ENTWURF

**Klimacharta
der Regionalen Natur- und
Landschaftsparke Europas**

April. 2023

Climate Charta: Hintergrund

Es gibt ca. **900 Nature Regional Landscape Parks in Europa** (NRL Parks = reg. Naturpärke) in 22 Ländern

- grösste Anzahl Pärke in dieser Kategorie
- sind immer noch wenig bekannt
- haben ähnliche Themen und Herausforderungen

Darum wurde eine **Task Force NRL-Parks bei Europarc** gegründet mit dem Ziel

- Bekanntheit zu steigern
- Themen, die alle betreffen zu behandeln

Erstes Projekt: **Climate Charta of Europe's Nature Regional Landscape Parks**

Ziel: *international aufzeigen, was NRL-Parks bzgl. Klimaschutz beitragen & dass sie ein sehr wichtiger Player in diesem Thema sind.*

Climate Charta: Rückmeldungen der Pärke

Rückmeldungen an AG Climate Charta

⇒ Vorstand Netzwerk Schweizer Pärke hat entschieden, die Charta **mitzutragen und mitzuunterschreiben**

Verbesserungen / Ergänzungen

- Charta ist zu umfangreich, **Management Summary** wäre erwünscht
- **Zusätzlich integrieren:** Pärke können die vielfältigen Programme und Möglichkeiten für die Gemeinden herunterbrechen und auf Gemeindeebene (kleine Gemeinden) anwendbar und fassbar machen
- **Good practice Beispiele:** La Route Verte, E-Bike-Tour durch 6 Pärke des Jurabogens
- Sowie weitere Beispiele von heute

Climate Charta: Nächste Schritte

- | | |
|-----------------|---|
| Ende Juni 2023: | Rückmeldungen der Verbände/Dachorganisationen der NRL-Parks |
| Juli-Sep 2023 | Charta wird finalisiert |
| Oktober 2023: | Verbände unterschreiben Climate Charta an Europarc Conference |
| Oktober 2023: | Webinar über die NRL-Parks und die Climate Charta (Infos folgen) |
| Mai 2024: | Europäischer Tag der Parke Thema «Klima» europaweit bespielen
Idee: Thema «Klima» am Parke-Markt aufnehmen |
| 6.-9.6.2024: | Wahl des europäischen Parlaments Climate Charta präsentieren |



VIELEN DANK!

MERCI !

Netzwerk Schweizer Pärke
Réseau des parcs suisses
Rete dei parchi svizzeri
Rait dals parcs svizzers

Monbijoustrasse 61
CH-3007 Bern

Tel. +41 (0)31 381 10 71
Mob. +41 (0)79 509 32 89
info@parks.swiss
www.parks.swiss

